

THG - Emissionen (CO₂e) & Emissionsquellen

Stand 27.03.2026

Ziel

Wir erfassen und überwachen unsere Treibhausgasemissionen (THG), um die wesentlichen Emissionsquellen transparent zu machen und gezielte Reduktionsmaßnahmen abzuleiten.

Emissionsquellen (Identifikation)

- Scope 1 (direkt): Verbrennung fossiler Brennstoffe in Fahrzeugen und betrieblichen Prozessen (v. a. Diesel; zusätzlich Heizöl und Gas).
- Scope 2 (indirekt): Stromverbrauch der Werksanlagen.
- Scope 3 (weitere indirekte Emissionen): Anlieferung von Rohstoffen und Verteilung des Betons (separat betrachtet; Fokus hier: Scope 1+2 aus Energieverbräuchen).

Datenerfassung & Monitoring

- Monatliche Verbrauchserfassung (Stromzähler, Brennstoffverbräuche).
- Telematik im Fuhrpark (z. B. YellowFox) zur Erfassung von Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch.
- Produktionserfassung (Betonmengen und eingesetzte Rohstoffe) als Bezugsgröße für Kennzahlen.

Ergebnisse: THG-Emissionen aus Energieverbräuchen (2021–2025)

Berechnung mit festen Emissionsfaktoren auf Basis der jährlichen Verbrauchsdaten (Strom, Diesel, Heizöl, Gas).

Jahr	Strom (kg CO ₂ e)	Diesel (kg CO ₂ e)	Heizöl (kg CO ₂ e)	Gas (kg CO ₂ e)	Summe (kg CO ₂ e)	Abw. zu 2021
2021	36.026	2.696.123	73.418	8.001	2.813.568	Basis (100,00%)
2022	30.508	2.464.906	53.837	4.721	2.553.972	-9,23%
2023	24.804	2.353.187	61.372	11.215	2.450.578	-12,90%
2024	19.403	1.906.161	43.336	11.670	1.980.570	-29,61%
2025	17.136	1.783.958	47.323	7.878	1.856.295	-34,02%

Kernaussage:

Gegenüber 2021 konnten die THG-Emissionen aus Energieverbräuchen bis 2025 um 34,02% reduziert werden.

Wichtigste Emissionsquelle (2025)

Die Emissionen werden im Jahr 2025 klar von Diesel dominiert:

- Diesel: 1.783.958 kg CO₂e (≈ 96,1%)
- Heizöl: 47.323 kg CO₂e (≈ 2,6%)
- Strom: 17.136 kg CO₂e (≈ 0,9%)
- Gas: 7.878 kg CO₂e (≈ 0,4%)

Einordnung & Maßnahmen

Schwerpunkt der Reduktion ist der Fuhrpark/Transport (Diesel) sowie die Effizienz im Betrieb. Der höhere Gasverbrauch 2023 ist auf die Inbetriebnahme einer zusätzlichen Heizanlage zurückzuführen; ab 2024/2025 wurde der Verbrauch durch optimierte Regelung und bedarfsgerechten Betrieb wieder reduziert. Aus der jährlichen Auswertung werden kontinuierlich Maßnahmen abgeleitet und umgesetzt.